

ALS HEILIGE MIT HOFFNUNG IN EINER VERGÄNGLICHEN WELT LEBEN

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
An die Fremdlingen, die auserwählt sind	Zu einer lebendigen Hoffnung wiedergeboren Eine Rettung, die Propheten und Engel begeistert	Wiedergeboren aus unvergänglichem Samen Vom Nichtvolk zum Volk Gottes	Generell: im Guten Wandel Gegenüber dem Staat: Ordnet euch unter Sklaven: tut Gutes, auch wenn ihr leidet Ehefrauen: Schmückt euch im verborgenen Mensch Ehemänner: Wohnt mit Einsicht zusammen Alle mit gleicher Gesinnung und Mitgefühl Ohne Furcht vor den Menschen In der Gesinnung des Christus, der auch gelitten hat	Als gute Verwalter der empfangenen Gnadengabe Im Bestehen des Gerichtes, das beim Hause Gottes anfängt Als Älteste im Vorbild Als Jüngere in Unterordnung	In Demut unter der Hand Gottes Von Gott vollkommen gemacht	Von der Miterwählten in Babylon

VOM LOB GOTTES ZUM LOB GOTTES

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
+ ● ○	1,3 Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner grossen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung...			5,10-11 Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus... Ihm sei die Macht in Ewigkeit! Amen.		

DAS ZIEL, DAS GOTT DEN AUERWÄHLTEN GEGEBEN HAT

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
	1,4 Wiedergeboren zu einem unvergänglichen, unbefleckten und unverwelklichem Erbteil					
	1,9 So erlangt ihr das Ziel eures Glaubens: die Rettung der Seelen					
				4,12 Ihr werdet euch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit jubelnd freuen		
				5,4 So werdet ihr (die Ältesten) den unverwelklichen Siegeskranz der Herrlichkeit empfangen		
					5,10 Berufen zur ewigen Herrlichkeit in Christus	

DIE WIRKUNG DER LEBENDIGEN HOFFNUNG

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
	1,3 Gott hat uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung					
+		1,13 Hofft völlig auf die Gnade				
•		1,21 Euer Glaube und eure Hoffnung ist auf Gott gerichtet				
○			3,5 Die heiligen Frauen setzten ihre Hoffnung auf Gott			
				3,15 Die Menschen fordern Rechenschaft über die Hoffnung in euch		

DIE WIRKUNG UNSERES WANDELS ALS HEILIGE

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
+			2,12 Damit sie, worin sie gegen euch als Übeltäter reden, aus den guten Werken, die sie anschauen, Gott verherrlichen			
•			3,1 Damit sie durch den Wandel der Frauen gewonnen werden			
○				3,16 Damit die, welche euren guten Wandel in Christus verleumden, darin zuschanden werden, worin euch Übel nachgeredet wird		

URSACHE DER LEIDEN ALS CHRIST

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
		2,4 Christus ist ein lebendiger Stein, von Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt, kostbar				
		2,7 Den Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein geworden und ein Stein des Anstosses und ein Fels des Ärgernisses.				
				4,4 Hierbei befremdet es sie, dass ihr nicht mehr mitlaufft in demselben Strom der Heillosigkeit und sie lästern		
				4,17 Denn die Zeit ist gekommen, dass das Gericht anfangt beim Haus Gottes; wenn aber zuerst bei uns, was wird das Ende derer sein, die dem Evangelium nicht gehorchen?		

SINN UND ZWECK DER LEIDEN ALS CHRIST

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
	<p>1,6 Darin jubelt ihr, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, in mancherlei Versuchungen betrübt worden seid, damit die Bewährung eures Glaubens viel kostbarer befunden wird, als die des vergänglichen Goldes.</p>		<p>2,12 Denn das ist Gnade, wenn jemand wegen des Gewissens vor Gott Leiden erträgt</p>	<p>4,1 Denn wer im Fleisch gelitten hat, hat mit der Sünde abgeschlossen</p>		
				<p>4,16 Wer aber als Christ leidet, schäme sich nicht, sondern verherrliche Gott in diesem Namen</p>		

WAS GIBT KRAFT, DIE LEIDEN ALS CHRIST ZU BESTEHEN?

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
	1,6 Eine kleine Zeit, wenn es nötig ist		2,21 Denn auch Christus hat für euch gelitten und euch ein Beispiel hinterlassen, damit ihr seinen Fussspuren nachfolgt	3,18 Denn es hat auch Christus einmal für die Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, damit er uns zu Gott führe.	5,9 Da ihr wisst, dass dieselben Leiden sich an der Bruderschaft in der Welt vollziehen	5,10 die ihr eine kurze Zeit gelitten habt

ALS HEILIGE ZUM LOB GOTTES LEBEN

1,1-2	1,3-12	1,13-2,10	2,11-4,6	4,7-5,5	5,6-11	5,12-14
Gruss	Die Kostbarkeit der Rettung	Die Veränderung durch das Evangelium	Der Wandel als Heilige in der Fremdlingschaft	Der Dienst der Liebe im Haus Gottes	Die Berufung von Gott	Gruss
+ ● ○	1,3 Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner grossen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung...		2,9 Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht berufen hat.		5,10-11 Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus... Ihm sei die Macht in Ewigkeit! Amen.	